





Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, den 29.04.2022

Die Tourenverhältnisse sind günstig.

Die frischeren Tribschneeansammlungen sind meist klein und kaum noch auslösbar. Einzelne Gefahrenstellen liegen an kammnahen Schattenhängen im Hochgebirge. Die Tribschneeansammlungen sollten vor allem im absturzgefährdeten Gelände gemieden werden.

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf etwas an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne feuchte Lockerschneelawinen möglich, besonders an extrem steilen Sonnenhängen in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Schneedecke

Der Neuschnee der letzten Tage hat sich gut mit dem Altschnee verbunden. Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren. Die Wetterbedingungen bewirken im Tagesverlauf vor allem an sehr steilen Sonnenhängen eine leichte Schwächung der oberflächennahen Schneeschichten. In allen Gebieten liegt für die Jahreszeit wenig Schnee. In tiefen und mittleren Lagen liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Weiterhin geringe Lawinengefahr.